

Kriegshauptplatz.

(True translation filed with postmaster at Grand Island, Nebr., on June 26 as required by the act of Oct. 6, 1917)

Die Ernährungssituation in Österreich.

Amsterdam, 21. Juni: Mobs in Wien brachen in Bäckereien und feindeten den Palast des Premiers sowie einen Hügel der Hofburg bei einer Brot-Demonstration. Kavallerie ist herbeigerufen worden, um die Ordnung wiederherzustellen und es ist das Kriegsrecht proklamiert worden.

Zürich: Die Lebensmittel-Situation in österreichischen Städten droht die Herausforderung eines Generalstreiks.

Stockholm: Soldaten und Polizei unterdrückten Demonstrationen in Berlin, Köln und Hamburg, laut hierigen privaten Informationen.

Wien: Der Stadtrath nahm eine Protest-Resolution an wegen der Verminderung der Brotration. Der Arbeiterrath nahm eine ähnliche Resolution an. Die wöchentliche Brotration ist anderthalb Pfund.

Washington: Berichte hier befehlen, daß die österreichischen Getreideexporte tatsächlich erschöpft sind.

London, 21. Juni: In vielen österreichischen Ortschaften, befragt ein Manifest, sind die arbeitenden Klassen sowie der kleine Beamtenstand mit absoluter Hungersnot bedroht, während ähnliche Zustände in Prag, der böhmischen Hauptstadt, und in Ortschaften Galiziens vor herrschen. Die Situation soll schrecklich sein in diesen Gegenden, wo die Bevölkerung seit Wochen weder Brot noch Kartoffeln hatte.

(True translation filed with postmaster at Grand Island, Nebr., on June 26 as required by the act of Oct. 6, 1917)

Zweite Phase der Offensive.

Italienisches Hauptquartier, durch die Assoziierte Presse: Die zweite Phase der österreichischen Offensive, gekennzeichnet durch Angriffe rechts und links von Valsugana, entlang dem Brenta-Fluß und in den Gebirgen, sollte logischer Weise bald beginnen, da die Anstrengungen am Piave jetzt fehlschlagen. Man nimmt an, daß, wenn die Österreicher keine weiteren Anstrengungen machen, nach der Ebene durch die Brenta-Region durchzubringen und Monte Grappa zu nehmen, würde dies als ihre Weichung angesehen werden und ihre Unfähigkeit, ihren vor einer Woche begonnenen Plan durchzuführen. Die Situation ist aber trotzdem noch gefährlich und es wurden alle Vorbereitungen getroffen, jeder neuen Offensive zu begegnen.

Wien, 20. Juni, via London: Die österreichischen Truppen unter Feldmarschall von Boroevic hielten den Grund und Boden, den sie von den Italienern am westlichen Ufer der Piave gewonnen, befehen offizielle Berichte des Kriegsamt, und haben die Italiener außerdem westwärts getrieben, südlich von der Bahn, die nach Treviso führt.

(True translation filed with postmaster at Grand Island, Nebr., on June 26 as required by the act of Oct. 6, 1917)

Transatlantischer Luftdienst.

Washington, 21. Juni: Große amerikanische Aero- und Seeplane sollten bis nächsten Sommer über den Atlantik fliegen, um die Front zu erreichen, sagte General-Major W. Weaver vom britischen Luftdienst-Ministerium heute in einem formellen Bericht an die Presse. Er befindet sich hier in Washington, um mit amerikanischen Luftflotten-Offizieren zu kooperieren, und glaubt, daß ein transatlantischer Pioneer-Flug ohne Verzögerung unternommen werden sollte. „Ein Unternehmen, das so bald wie möglich unternommen werden sollte“, sagte General Weaver, „ist der Flug über den Atlantik. Es ist durchaus kein Grund vorhanden, warum nicht eine beträchtliche Anzahl Aeroplane und Seeplane während des nächsten Sommers den Atlantik kreuzen sollte.“

(True translation filed with postmaster at Grand Island, Nebr., on June 26 as required by the act of Oct. 6, 1917)

Russische Panzer beginnen Revolte, die sich rasch ausbreitet.

Aus London: Eine große Revolte hat in Kiev begonnen, laut einer drahtlosen Depesche von Moskau an die Exchange Telegraph Co. Artillerielager wurden zur Explosion gebracht und es herrschen fortwährende Straßenkämpfe. Die Revolte breitet sich nach Poltava und Chernigow aus. An der Revolte nehmen 40,000 bewaffnete und organisierte Bauern teil.

er at Grand Island, Nebr., on June 19, er at Grand Island, Nebr., on June 26 (True translation filed with postmaster)

Hoffen, daß das Ende des Krieges nahe ist.

Washington, 21. Juni: Berichten in Rom, daß der Krieg dieses Jahr zu einem siegreichen Ende gebracht werden wird, wenn die Alliierten den Italienern die nötige Unterstützung in der Offensive geben, die jetzt gegen die Österreicher begonnen wurde, wird in offiziellen drahtlosen Depeschen reflektiert, die heute aus der römischen Hauptstadt erhalten wurden. Diese Depeschen befehlen, daß die Österreicher über den Piave zurückgehen, und daß die Italiener bereits 45,000 Gefangene gemacht haben. Der Rückzug ist eine reguläre Flucht. Aus geheimen Quellen verlautet, daß viele Divisionen deutscher Truppen von der französischen Front zur Hilfe der österreichischen Armee in aller Eile weggezogen wurden.

Es heißt, daß die Deutschen von der Wahrscheinlichkeit eines vollständigen Zusammenbruchs der österreichisch-ungarischen Regierung überzeugt ist, die bereits schon mit einer halb verborgenen und auffälligen Bevölkerung zu kämpfen hat, im Falle einer vollständigen österreichischen Flucht vor den Italienern. Die Erkennung dieser Thatsache, so glaubt Rom, hat den deutschen Generalstab veranlaßt, seine große Offensive in Frankreich vorberaubt oder ganz aufzugeben, was die verhältnismäßige Ruhe während der letzten Woche bewies. Deutsche Soldaten werden in Eile per Bahn nach dem nördlichen Ende der österreichisch-italienischen Schladaklinie gefandt, um den Mut der Österreicher zu befehlen und den italienischen Gegenangriff zum Stillstand zu bringen, und außerdem durch überlegene Zahl durch die Gebirgsdüsse in die venetianische Ebene durchzubrechen.

(True translation filed with postmaster at Grand Island, Nebr., on June 26 as required by the act of Oct. 6, 1917)

Neue Offensive jetzt erwartet.

Paris, 21. Juni: Bedeutende erwartete Ereignisse stehen an der britischen Front bevor, wie militärische Experten erklären, die in der Intenfität der deutschen Kanonade an verschiedenen Punkten die Einleitungs-schritte eines neuen deutschen Angriffes sehen. Es wird hervorgehoben, daß die vierte Armeegruppe unter Kronprinz Rupprecht von Bayern genug Zeit hatte, sich während der drei Wochen zu reorganisieren, seitdem sie in der Schlacht war, und nun zu einem neuen Schlage entlang der Front ausholen mag.

Französische Gefangene, die sich seit August 1914 in Deutschland befanden, werden, laut dem Petit Journal, am 24. Juni ausgewechselt werden.

(True translation filed with postmaster at Grand Island, Nebr., on June 26 as required by the act of Oct. 6, 1917)

Viele deutsche Schiffe im Brügge-Kanal eingeschlossen.

Aus London: 21 deutsche Zerstörer sowie eine große Anzahl von Landboaten und viele Hilfschiffe sind in den Docks des Kanals von Brügge infolge der kürzlichen britischen Flottenoperationen in Seebrügge, dem deutschen Landbootsstützpunkt an der belgischen Küste, eingeschlossen. Th. J. McManara, der Finanzsekretär der Admiralität, gab dies im Hause der Gemeinen bekannt und sagte, daß die Operationen erfolgreicher waren, als man zuerst angenommen hatte. Er erklärte, daß die deutschen Schiffe jetzt fortwährend mit Bomben belegt würden.

Arbeiterpartei in England droht gefährlicher Spalt.

London, 21. Juni: Das von acht Mitgliedern der britischen Regierung erlassene Manifest ist, laut einiger der Morgenzeitungen, in Verbindung mit Drohungen eines gefährlichen Spalts in der Arbeiterpartei, denen, einigen Zeitungen zufolge, die Bemühungen einer Pacifisten-Gruppe zu Grunde liegen, um die Regierung in der Verfolgung des Krieges zu hindern.

In Deutschland sollen Friedens-Demonstrationen stattgefunden haben.

Aus London: Starke gerüchtete private Depeschen, in Stockholm erhalten, deuten an, daß kürzlich in Berlin, Hamburg und Köln Friedens-Demonstrationen stattfanden, und daß mehrere Arbeiter getötet und viele Personen verhaftet worden sind, wie ein Telegramm der Morning Post sagt. Die Polizei und Militär gesteuerte die Demonstrationen.

Durchschnittswert von Zuchtvieh in Hall County.

Laut Bericht der County-Assessoren ist der Durchschnittswert von Zuchtvieh im County wie folgt:

Table with columns: Rasse, Pferde, Kühe, Bieh. Rows include Lake, Prairie Creek, Mayfield, South Loup, Cameron, Garrison, Center, Washington, Alva, Wood River, Jackson, Martin, South Platte, Doniphan, Grand Island.

Infolge der kritischen Zuder-Situation wurden von G. W. Mattles, dem Bundes-Nährmittel-Verwalter für Nebraska, dringliche Forderungen hinsichtlich der Zuderbestimmungen angekündigt. Es ist erlucht worden, daß der Zuderverbrauch sich per Kopf und Monat in jedem Haushalt auf zwei Pfund zu beschränken sei. Die Stadtbewohner erhalten nicht mehr wie zwei Pfund für den Hausgebrauch, ländliche Bewohner fünf Pfund, 25 Pfund werden Familien bewilligt für die Präservierung, und wenn mehr benötigt ist, muß man eine spezielle Erlaubnis von Herrn Mattles haben. Der große Mangel an Zuder wird erklärt durch schwache cubanische Lieferungen sowie größeren Verbrauch und den Verlust durch U-Boote.

Die diesjährige County-Fair, welche vom 10. bis 13. September stattfinden wird, wird eine größere und besser werden wie je zuvor. Bemühtens ist dies die Absicht und das Bestreben der Fair-Gesellschaft. Das Feuerwerk hauptsächlich wird jedes vorherige in den Schatten stellen, und ein großartiges pyrotechnisches Schauspiel steht in Aussicht. Auch die verschiedenen Unterhaltungen und Attraktionen werden alles Frühere übertreffen. In der letzte nVeranstaltung der Fairgesellschaft am Samstag wurde auch die Angelegenheit besprochen, daß der Fairplatz in die Hände des Countys kommt. Gegenwärtig gehört der Fairplatz der Fairgesellschaft, aber die Frage der Uebernahme seitens des Countys wird der Bevölkerung bei der nächsten Herbstwahl vorgelegt werden.

(True translation filed with postmaster at Grand Island, Nebr., on June 26 as required by the act of Oct. 6, 1917)

Amerikanisches Hospital in Tabriz geplündert.

Aus Washington: Die Plünderung des amerikanischen Hospitals in Tabriz, Persien, und die Wegnahme des dortigen amerikanischen und britischen Konsulats durch die türkischen Truppen, welche in die Stadt eindrangen, wurde dem Staatsdepartement von dem amerikanischen Gesandten in Tehera gemeldet.

Falls die Meldung in der Form, wie sie den Gesandten erreichte, amtlich bestätigt wird, so mögen die türkischen Gewaltthätigkeiten als Kriegsverbrechen betrachtet werden und die Frage endlich entschieden, ob die ottomanischen Verbündeten Deutschlands, formell zu Feinden der Vereinigten Staaten erklärt werden sollen.

Nach den eingelaufenen Depeschen zerstörten die Türken das Hospital trotz des Protestes des spanischen Konsulats. Die spanische Fregatte wehte über dem Gebäude. Viele amerikanische Ärzte und Krankenpflegerinnen waren in Tabriz stationiert, aber seitdem die Lage vor einigen Monaten ernst wurde, sind viele abgereist, und vor ein paar Tagen wurde dem Staatsdepartement gemeldet, daß der letzte Amerikaner die Stadt verlassen habe.

Nach guter Information sind die türkischen Streikkräfte in der Umgegend von Tabriz gering und höchstens ein paar Tausend Mann stark. Eine britische Streitmacht operiert nicht weit südlich von Tabriz.

(True translation filed with postmaster at Grand Island, Nebr., on June 26 as required by the act of Oct. 6, 1917)

Deutsches Vorrücken bei Rheims von den Franzosen aufgehalten.

Assoziierte Presse: Zeit vor der vom Kriege so heimgesuchten Stadt Rheims stehend, haben die Franzosen ein neues Vordringen der Deutschen vereitelt. fünf Tage, nachdem die Offensive an der Montdidier-Royon-Front zum Stillstand kam. Während des Kampfes verlängerte sich die aktive Schlachtfront nach einem Punkte, fünf Meilen südlich von Rheims.

Ein Kriegs-Spar-Verein in einer Organisation für Sieger



Habt Achtung auf Juni Monats-Ende Tage

Diese drei Tage — bekannt als Monats-Ende Tage — ereignen sich an den letzten drei Tagen eines jeden Monats.

Tagelang im Voraus gehen die Department-Geschäftsführer ihre Lager durch und machen Pläne für diese Tage, angebrochene Waarenpartien nuzräumend und markieren dieselben zu Opfer-Preisen. Diese Tage sind berühmt geworden wegen der bemerkenswerten hier offerirten Werten.

Unsere Kunden sehen denselben immer entgegen und besonders jetzt, wo Spar-samkeit das Hauptwort ist.

Nie vorher gesehene Werte werden in diesem Juni Monats-Ende Verkauf offerirt werden und wir raten Euch daß Ihr früh am Donnerstag einkauft, um das Beste von den speziell gepreisten Assortiments einzuheimen.

Besondere Bulletins, welche Anzeigen von den offerirten Waaren enthalten, sind per Post an jede Familie in Hall County versandt worden.

Bahnunfall fordert viele Menschenleben.

Chicago, 22. Juni: Das Personal des Agenten Wallace Circus ist bei einer Bahnkollision zwischen Michigan City und Hammond, Ind., fast gänzlich umgekommen. Vier Eisenbahnwagen, in denen die Circusangestellten schliefen, wurden dadurch, daß ein Zug von Stahlschlagwagen von hinten in sie hineinfuhr, fast ganz zerstört. Die Verletzten wurden nach Hammond und Gary, Ind., geschafft.

Hammond, Ind., 22. Juni: 14 Verletzte des Circuszuges wurden im St. Margarethen-Hospital untergebracht.

Gary, Ind., 22. Juni: Die Todten bei dem Zugunglück der Michigan Central-Bahn bei Zaanhoe Station werden auf 100 bis 150 geschätzt und sind gemeist. Künstler-Familien des Circus.

Herr und Frau Julius Lechinsky befanden sich am Sonntag in Des Moines, Ia., um ihrem Sohn Armand in Camp Dodge einen Besuch abzustatten.

Herr und Frau J. P. Windolph erhielten vor einigen Tagen einen Brief von ihrem Sohn Peter in Frankreich, der befragt, daß er noch immer in der militärischen Ausbildung begriffen ist. Er war kaum vier Wochen in einem östlichen Camp und befindet sich schon seit dem 13. April in Frankreich.

Der Name „Townsend Grace Co.“ in einem Strohhut meint das selbe wie der Name „Stetson“ in einem Filzhut. Wir haben einen großen Vorrath von „Townsend Grace Co.“ Strohhüten zur Auswahl in allen Größen und Formen. Preise dieselben wie letztes Jahr, \$1.25 bis \$3.50. Sie erhalten einen besseren Hut für weniger Geld in Willman's Kleiderladen. Wir laden Sie zu einem Vergleiche ein.

Bei einer Vorübung für den 4. Juli, an welchem ein Wettfahren stattfinden soll, kam am Sonntag Harry Schaumann mit seinem Motorzweirad, das eine Geschwindigkeit von 70 Meilen die Stunde entwickelte, zu Fall und brach sich dabei das Schlüsselbein. Herr Schaumann, der in hiesigen „Independent“ angestellt ist, wird wohl infolge dieses Unfalles einige Wochen von der Arbeit fernbleiben müssen.

Advertisement for GEDDES & CO. featuring an image of furniture and text: 'Bring Summer into Your Home. Lots of people are putting the overstuffed furniture into storage now... \$130. TO \$225. The Big Dependable Furniture Store.'

Entscheidung im Stocker-Prozess. (Erzbischof J. J. Keane vom Tode abberufen. Der in der hiesigen Zuderfabrik seit einiger Zeit beschäftigte Carl Nibel wurde von Sheriff Sievers auf Erludene der Ziehungsbehörde von Fort Benton, Mont., verhaftet. Die dortige Behörde erfuhr um die körperliche Untersuchung von Nibel, und falls derselbe tauglich befunden wird, solle man ihn als Drückberger halten. Der Arrestant aber behauptet, daß er körperlich untauglich sei wegen eines Unverlebensleidens und es daher nicht für nöthig hielt, die dortige Ziehungsbehörde über seinen Aufenthalt auf dem Laufenden zu halten. — Der 11-jährige Sohn der Familie W. S. Deuel, auf der Taylorfarm, südlich von der Taylor Ranch wohnhaft, wollte vor einiger Zeit ein Eichhörnchen schießen und nahm ein geladenes Gewehr zur Hand. Dasselbe entlud sich aber vorgeitig und die Kugel traf ihn in die rechte Seite, ging über seine Rippen und trat gerade über dem Herzen wieder heraus. Der Knabe befindet sich wieder auf dem besten Wege der Genesung. — Wir haben sämtliche neue Moden und Formen in wirklichen Panamahüten von \$3.50 bis \$6.50 in Willman's Kleiderladen. Verschickt dieselben, ehe Ihr woanders einkauft. Ihr spart hier zuwenigstens 50c bis \$1.50 an Euren Strohhut.